



Berg, 14. März 2020

Liebe Gemeinde

Am Freitag hat der Bundesrat und das BAG aufgrund der speziellen Situation informiert und eine neue Lagebeurteilung vorgenommen. Sämtliche Schulen werden bis anfangs April geschlossen. Versammlungen über 100 Personen sind schweizweit bis Ende April verboten und Besuche von Restaurants etc. sind auf 50 Personen beschränkt.

Vor diesem Hintergrund hatten wir als Gemeindeleitung entschieden, bis auf Weiteres keine Gottesdienste durchzuführen. Für alle übrigen Anlässe, wo sich nur kleine Gruppen bis max. 50 Personen treffen, werden wir von Fall zu Fall entscheiden, ob diese durchgeführt werden, resp. holen beim Kanton Thurgau ggf. die Bewilligung ein. Für die Kleingruppen überlassen wir den Entscheid den Kleingruppenleitern, da diese Gruppen i.d.R. ohnehin nur um die max. 15 Personen gross sind. Dabei ist besonders darauf zu achten, wie die Zusammensetzung der Gruppe ist. Leute mit Krankheitssymptomen sollten ohnehin zu Hause bleiben und Risikogruppen wird empfohlen sich ebenfalls nicht in Gruppen zu begeben und besondere Vorsichtsmassnahmen zu treffen.

Wir sind als Leitung daran, einen Gottesdienst per Livestream und als Podcast zur Verfügung zu stellen. Alle Infos dazu gibt es auch auf unserer Homepage

In Zeiten von Krisen und in schwierigen Situationen hat die Kirche im Laufe der Geschichte immer eine wichtige Rolle in der Gesellschaft gespielt. Wir sind Menschen des Glaubens, und wie Johannes 14,27 sagt, haben wir die Gabe des Friedens!

***„Ja, meinen Frieden gebe ich euch – einen Frieden, den euch niemand sonst auf der Welt geben kann. Deshalb seid nicht bestürzt und habt keine Angst!“***

Wir wollen euch ermutigen, Menschen des Friedens zu sein!

Wie sieht das praktisch aus?

Wir wollen auf unsere Worte achten. Die Menschen um uns herum sind häufig besorgt. Angst und Unsicherheit machen sich breit. Wir können Veränderung bringen, indem wir Worte der Zuversicht aussprechen. Wir ignorieren die Situation nicht, aber wir werden auch nicht von ihr erschüttert. Wir haben ein Fundament im Glauben!

Wir wollen Weisheit mit Glauben verbinden. Solltest du dich krank fühlen, oder Menschen in deiner Familie und deinem nahen Umfeld haben, die in solchen Situationen gefährdet sind, raten wir dir stark, zu Hause zu bleiben. Wie wäre es mit einer Zeit der Stille und des Bibellesens und dem Anhören eines guten Podcast?

Wir wollen trotzdem und weiterhin geben. Wie ihr wisst, wird unsere Gemeinde durch Kollekten und Spenden finanziert. Wenn ihr euch als Teil der Gemeinde fühlt, ermutigen wir euch, statt der Kollekte eine Überweisung vorzunehmen. Wir haben den Glauben, dass unsere Gemeinde in keiner Weise Mangel leiden und negativ beeinflusst wird.

Wir wollen gemeinsam beten. Wir ermutigen euch besondere Gebetszeiten einzuplanen. Betet gegen diese Epidemie, für besonders Betroffene und Schwache. Unsere Behörden stehen vor grossen Herausforderungen, die Wirtschaft steht unter Druck. Als Gemeinde können wir uns an Gott wenden und beten. Wir sind überzeugt, dass darin eine grosse Kraft liegt.

Liebe Gemeinde, tun wir alles, was wir können, praktisch und geistlich, um diesen Coronavirus davon abzuhalten sich schnell auszubreiten. Wir wollen die Schwachen unserer Gesellschaft schützen. Lasst uns zusammenstehen (auch wenn es physisch nicht möglich ist) und in Einheit und Zuversicht den Frieden bewahren, den wir von Gott bekommen haben.

In Jesus Christus verbunden  
Die Gemeindeleitung der EGK